

Drucksachen-Nr. **XI/1332**

Bad Schwalbach, den 02.05.2025

Aktenzeichen:

Ersteller/in: Svenja Pasucha

## Brandschutz und Katastrophenschutz, Rettungsdienst

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Kreisausschuss	19.05.2025		nein
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss	27.06.2025		ja
Ausschuss für Umwelt, Mobilität, Tourismus und Kultur	17.06.2025		ja
Kreistag	01.07.2025		ja

### Titel

### Kooperation zwischen dem Rheingau-Taunus-Kreis und der Hochschule Fresenius

#### I. Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt die Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen dem Rheingau-Taunus-Kreis und der Hochschule Fresenius.

#### II: Sachverhalt:

In den vergangenen Jahren hat sich eine partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen dem Fachdienst III.3 des Rheingau-Taunus-Kreises und dem Bildungszentrum für Gefahrenabwehr und Krisenmanagement (BZGK) der Hochschule Fresenius entwickelt und wurde stetig ausgebaut. Aktuell unterstützen sich die beiden Akteure in den Bereichen Ausbildung und Lehre, Einsatzübungen sowie bei kleineren Forschungsfragen. Anfang des Jahres 2025 startete außerdem das kooperatives Forschungsprojekt „Blackout“ (Laufzeit 18 Monate). Auf Grundlage der Kommunale Impact Analyse der KomRe AG aus dem Jahr 2022 sollen kritische Aspekte für das Bedrohungsszenario eines langanhaltenden, flächendeckenden Stromausfalls (Blackout) im RTK untersucht werden und eine darauf aufbauende Planung erstellt werden.

Zukünftig soll die Kooperation in den bereits bestehenden Bereich intensiviert und noch weiter ausgebaut werden.

Die Zusammenarbeit ist zukünftig für die folgenden Bereiche geplant:

- Ausbildung und Lehre
- Gemeinsame Einsatz- und Großübungen
- Regieeinheit ‚qualifizierte Spontanhelfer‘
- Wissenstransfer (Unterstützung / Beratung) für
  - Risiko- und Krisenmanagement
  - Führungsmanagement und Stabsarbeit

- Gemeinsame Forschungsprojekte, wie z.B.
  - Stabsarbeit und Ausbildung von Stabspersonal
  - Koordination von Spontanhelfern in Großschadenslagen

Die vorliegende Kooperationsvereinbarung wurde gemeinsam durch den Fachdienst III.3, Fachdienst I.1 und das BZGK erstellt. Die Vereinbarung stellt die Grundlage für die zukünftige Zusammenarbeit dar und soll darüber hinaus als deutliche Absichtserklärung beider Parteien die Kooperation festigen.

**III. Auswirkungen auf die demografische Entwicklung:**

keine

**IV. Personelle Auswirkungen:**

keine

**V. Finanzierungsübersicht**

Finanzielle Auswirkungen:		nein
<b>Geschäftsjahr</b>		<b>2025</b>
Kostenart		
Kostenstelle		
<b>oder</b>		
Projekt		
Gesamtansatz		0,00
verbraucht / gebunden		0,00
noch verfügbar		0,00
Bedarf		0,00
Rest, bzw. üpl./ apl. Bedarf		0,00
Erträge		0,00
einmalige Zusatzkosten		0,00
jährliche Folgekosten		0,00
Leistungsart	Freiwillige Leistung <b>oder</b> Pflichtaufgabe	

(Sandro Zehner)  
Landrat

**Anlage:**  
Kooperationsvertrag